



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Unternehmenskommunikation
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211.409 3551

Presseinformation

Einjährige Ausbildung in Kaiserswerth beginnt im April

Info-Nachmittag zur Ausbildung in Gesundheits- und Krankenpflegeassistentenz

Düsseldorf, 15. September 2010. Wer an einer einjährigen Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflegeassistentenz interessiert ist, der kann sich darüber intensiv in Kaiserswerth informieren. Die Krankenpflegeschule der Kaiserswerther Diakonie lädt ein zu einem Info-Nachmittag über die Ausbildung zur/zum Gesundheits- und Krankenpflegeassistentin/-en. Er findet statt am Donnerstag, 23. September von 14 – 17 Uhr in den Räumen der Krankenpflegeschule, Alte Landstraße 161 in Kaiserswerth.

Die einjährige Ausbildung ist staatlich anerkannt und richtet sich insbesondere an Bewerberinnen und Bewerber mit Hauptschulabschluss oder Fachoberschulreife. Der Ausbildungsgang kann auch ein guter Einstieg in weitere Ausbildungen im Pflegebereich sein.

Der Nachmittag in der Kaiserswerther Krankenpflegeschule bietet ‚Pflege zum Anfassen‘, Interessierte haben zudem die Gelegenheit zum Gespräch mit Auszubildenden, die über ihre Erfahrungen berichten. Neben einer kleinen Stärkung fürs leibliche Wohl können die Besucherinnen und Besucher auch einen Bewerbungsscheck nutzen.

Die Ausbildung zur/zum Gesundheits- und Krankenpflegeassistentin/-en umfasst 1100 Stunden in der Praxis sowie 500 Unterrichtsstunden im Blockunterricht. Der nächste Ausbildungsgang in Kaiserswerth beginnt am 1. April des kommenden Jahres. Auch eine Finanzierung der Ausbildung über Bildungsgutscheine ist möglich.

Weitere Informationen geben die Schulleiterin der Kaiserswerther Krankenpflegeschule, Frau Zimmermann oder die Kursleiterin Frau Krönig unter Tel. 0211.409 2581.

Rückfragen bitte an:

Wolfram Scharenberg
Leiter Unternehmenskommunikation
Kaiserswerther Diakonie
Fon 0211.409 3718
Mobil 0173.517 5880
scharenberg@kaiserswerther-diakonie.de
www.kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit mehr als 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen mit rund 1700 Ausbildungsplätzen, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 150 Mitgliedern.